

Wiegala

Ilse Weber

Wie-ga-la, wie-ga-la, wei- er, der Wind spielt a-auf der Lei- er Er

9 spielt so süß im grü- nen Ried, die Nacht-i- gall, die singt ihr Lied

17 Wie-ga-la, wie-ga-la, wei- er, der Wind spielt a-auf der Lei- er.

2. Strophe

Wiegala, wiegala, werne,
 der Mond ist die Laterne,
 er steht am dunklen Himmelszelt
 und schaut hernieder auf die Welt.
 Wiegala, wiegala, werne,
 der Mond ist die Laterne.

3. Strophe

Wiegala, wiegala, wille,
 wie ist die Welt so stille!
 Es stört kein Laut die süße Ruh,
 schlaf, mein Kindchen, schlaf auch du.
 Wiegala, wiegala, wille,
 wie ist die Welt so stille!